

Standortportrait



© IHK Mittlerer Niederrhein

Lage

Der Mittlere Niederrhein ist eine wirtschaftsstarke Region Nordrhein-Westfalens an der Grenze zu den Niederlanden. Die Niederlande liegen im Westen, das Ruhrgebiet im Nordosten, Düsseldorf im Südosten und der Ballungsraum Köln/Bonn im Süden. Gerade in Zeiten fortschreitender europäischer Integration ist eine derart zentrale Lage ein immenser Standortvorteil.



Teilregionen

Der Mittlere Niederrhein besteht aus den Gebieten der Städte Krefeld und Mönchengladbach sowie des Rhein-Kreises Neuss und des Kreises Viersen. Krefeld vereint textile Tradition mit moderner Hochtechnologie. Mönchengladbach ist die grenznahe Drehscheibe zwischen den Wirtschaftsräumen Niederrhein, Niederlande und Belgien. Der Rhein-Kreis Neuss verkörpert das industrielle Herz der Region. Der Kreis Viersen verbindet wirtschaftliche Leistungskraft mit hohem Freizeit- und Erholungswert.



Wirtschaftsstruktur

Die Wirtschaftsstruktur am Mittleren Niederrhein lebt von ihrer Vielfalt. Es ist ein Nebeneinanderher von Gegensätzen, die sich jedoch sehr gut ergänzen. Hochmoderne Industrieunternehmen treffen auf innovative Dienstleistungsunternehmen. Unternehmen traditioneller Branchen des Mittleren Niederrheins stehen Firmen aus Zukunftsbranchen gegenüber. Bekannte Großunternehmen und leistungsstarke KMUs profitieren wechselseitig voneinander.

Strukturwandel

Die Wirtschaft hat sich in den vergangenen 20 Jahren sehr stark verändert. Globalisierung und die neuen Möglichkeiten der Informations- und Kommunikationstechnologie führten zu einem massiven Strukturwandel. Mittlerweile vollzieht sich dieser Strukturwandel am Mittleren Niederrhein schneller als im Landesdurchschnitt.

Mittelstand

Der Mittelstand hat am Mittleren Niederrhein ein besonderes Gewicht. Die mittelständische Prägung wird sichtbar, wenn man sich die Größenstruktur der Firmen anschaut. Etwa 500 der mehr als 70.000 Unternehmen (inkl. Kleingewerbetreibende) im Kammerbezirk können mehr als 100 Beschäftigte aufweisen.

Branchenmix

Trotz des Strukturwandels beeinflussen die Unternehmen des Produzierenden Gewerbes das wirtschaftliche Geschehen am Mittleren Niederrhein nach wie vor sehr stark. Einige Branchen stechen dabei besonders hervor. Die industriellen Schwerpunkte bilden: Chemie, Maschinenbau, Metallerzeugung, Ernährungsgewerbe sowie die Textil- und Bekleidungsindustrie. Der leistungsstarke Großhandel als Teil einer vielfältigen Handelslandschaft trägt wesentlich dazu bei, dass die Exportquote der Region bei über 50 Prozent liegt. Ein breites Dienstleistungsspektrum mit überproportionalem Zuwachs bei den für den Strukturwandel so wichtigen unternehmensnahen Diensten rundet das Angebot ab. Das

leistungsfähige Netzwerk zwischen Industrie- und Dienstleistungsunternehmen ist einer der wesentlichen Erfolgsfaktoren der Region.

International

Die Exportquote der Region beträgt mehr als 50 Prozent (Deutschland: 40 Prozent). Diese hohe internationale Wettbewerbsfähigkeit korrespondiert mit der Internationalität des Standorts. Zusammen mit Düsseldorf ist der Mittlere Niederrhein das wichtigste Zentrum japanischer Firmen in Deutschland. Insgesamt über 90 haben sich hier angesiedelt, darunter so bekannte Namen wie Nissan, Canon, Hitachi, Daihatsu, Fuji, Toshiba und viele mehr.

Infrastruktur

Sechs Autobahnen führen durch den IHK-Bezirk. Häfen und ein Flughafen sorgen für beste Verbindungen. Der unmittelbare Anschluss an den internationalen Flughafen sowie an die Messe Düsseldorf sorgen für reibungslose Geschäftsabwicklungen. Perfekt ausgebaute Informations- und Kommunikationsinfrastrukturen mit einer Vielzahl von Neugründungen im Bereich Telekommunikation und Multimedia sorgen auch auf der Datenautobahn für schnellste Verbindungen.



Kundenanbindung

Im Umkreis von 500 Kilometern leben 135 Millionen Menschen. 28 Millionen von ihnen erreichen unsere Region innerhalb von maximal 120 Pkw-Fahrminuten. Dies sind die Vorteile einer geografisch zentralen Lage im Herzen Europas. Ballungsräume wie das Ruhrgebiet gehören ebenso wie die Niederlande und die Region Köln/Bonn zu den direkten Nachbarn. Hierdurch ist eine gute Kundenerreichbarkeit in alle Richtungen garantiert.

Weiterführende Artikel

- Statistiken zum Mittleren Niederrhein Standortinformationssystem der IHKn Mittlerer Niederrhein und Düsseldorf Standort Niederrhein GmbH

Downloads

- Standortanalyse Mittlerer Niederrhein

Ansprechpartner

Gregor Werkle

Telefon: +49 2151 635-353

Telefax: +49 2151 635-44353

E-Mail:

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 493

Ausdrucksdatum: 21.06.2021